

Mitarbeiter anlegen

Voraussetzungen für die Anlage eines Mitarbeiters:

- Der Mitarbeiter muss ein existierender und aktiver Benutzer im Buchhaltungssystem sein.

Anmerkung: Dies setzt voraus, dass die Berechtigungen des Buchhaltungssystems übernommen werden.

- Der Mitarbeiter muss über vorhandene Rechte/Rollen verfügen (muss zumindest für einen Klienten berechtigt sein).

Achtung: Mitarbeiter können angelegt werden, haben jedoch zunächst keinen Zugriff auf Klientendaten. Mindestens eine Email-Adresse muss hinterlegt sein.

- Der Mitarbeiter darf kein fiktiver Mitarbeiter sein (fiktive Mitarbeiter sollten nur für Gruppen verwendet werden, um Mehrfachanzeigen zu vermeiden).
- Eine zugehörige Person für den Mitarbeiter muss vorhanden sein.
- Möglichkeit, Kunden in Logisth.AI zu sperren.
- Bei der Anlage eines neuen Mitarbeiters werden private Email-Adressen nicht angezeigt.

Die Auswahl des Mitarbeiters erfolgt über die Email Adresse und der Name wird automatisch übernommen.

Hinweis: Überprüfen Sie die Voraussetzungen, falls der Benutzer nicht in der Liste aufscheint.

- Sie können die Suchfunktion nutzen, um Mitarbeiter zu finden. Das bedeutet, dass Sie die E-Mail-Adresse Ihres Mitarbeiters direkt eingeben können und sie von der entsprechenden Mitarbeiterliste vorgeschlagen wird.

[Mitarbeiter anlage](#)

Änderung der Email Adresse in der Buchhaltung

Bei Änderung der Email Adresse (z.B. Heirat) muss diese Zuordnung in Logisth.AI im Menü "Benutzer bearbeiten" neu getroffen werden, ansonsten ist keine Anmeldung mehr möglich.

Anlegen eines Mitarbeiters ohne Buchhaltungssystem Benutzer

2 Möglichkeiten

- Anlage als Administrator (nicht empfohlen), dies sollte nur für z.B. den IT Dienstleister oder echte Administratoren erfolgen. Administratoren erhalten Vollzugriff auf alle Klienten, sofern keine Übereinstimmung der Email mit einem BMD Benutzer vorhanden ist.
- Hinterlegen der E-mail Adresse als zusätzliche Email Adresse bei einem existierenden z.B. BMD Benutzer, dessen Rechte aus dem BMD (Zugriff auf die Klienten) übernommen werden sollen